

DR.  
MELANIE WEINERT

---

DER EINSATZ DER  
INTRAORALEN AUFSÄTZE

Mehr Erfahrung und Wissen in der fachspezifischen Anwendung des NOVAFONs sowie in der Vibrationstherapie geben Ihnen mehr Sicherheit in der Anwendung und erhöhen den Behandlungserfolg.

Vielfältige Anwendungsmöglichkeiten werden vor allem durch praktische Übungen und Fallbeispiele aus der Praxis vermittelt. Die Fortbildung ermöglicht zudem einen praxisnahen Erfahrungsaustausch mit Kollegen.

**Termine & Anmeldung unter**  
[www.novafon.de](http://www.novafon.de)

## LERNZIELE

1. mehr Sicherheit in der Anwendung
2. erhöhter Behandlungserfolg
3. erweitertes logopädisches Anwendungsspektrum

## INHALT

Vertiefen Sie Ihre Fachkenntnisse über den Einsatz intraoralen Aufsätze im extra- und intraoralen Bereich bei der logopädischen Behandlung von

- Fazialispareesen
- Dysphagien
- Dysarthrophonien
- myofunktionellen Störungen
- Xerostomie, Kieferklemme, OMD
- Dysglossien

Des Weiteren beinhaltet diese Fortbildung

- Anwendungsweise der 4 intraoralen Aufsätze: Kugelstab, Pfeilaufsatz, Spatelaufsatz, Löffelaufsatz
- Aufbau und Wirkungsweise des NOVAFONs
- Grundlagen der lokalen Vibrationstherapie
- Kontraindikationen

## TRAININGSMETHODE

Theorie-Input, praktische Anwendung in Paarübungen unter Supervision, Fallbesprechungen aus der Praxis, Videobeispiele

# DR. MELANIE WEINERT – FACHTHERAPEUTIN FÜR DYSPHAGIE

1991-1996

Lehramtsstudium Sonderpädagogik an der Universität zu Köln, Abschluss: Erstes Staatsexamen

1997-1999

Aufbaustudiengang Diplom-Spracheheilverfahren an der Universität zu Köln.

2000-2004

Berufsbegleitende Ausbildung im Bereich „psychoanalytisch-systemische Einzel-, Paar- und Familienberatung“ (SG-zertifiziert)

1998-2002

Vollzeitbeschäftigung als Sprachtherapeutin an der Klinik für Neurologie der Universität zu Köln

2002

Gründung und Leitung des Fachinstitutes Kölner Dysphagiezentrum (ambulante Versorgung und Fortbildungsinstitut)

2002-2006

Sprachtherapeutin in Teilzeit an der Klinik für Neurologie der Universität zu Köln

2005-2008

Promotion zum Doctor rerum medicinalum (Dr. rer. medic.) an der medizinischen Fakultät der Universität zu Köln

2012

Gründung des Vereins für Menschen mit Schluckstörungen e.V. (Geschäftsführerin)

## ZUSATZQUALIFIKATION

- akad. Sprachtherapeutin
- Dipl. Heilpädagogin
- Psychoanalytisch-systemische Beraterin (APF/SG)